

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Lade
Gottes.

ND David hielt einen Rat mit den Heubtleuten ober tausent vnd vber hundert / vnd mit allen Fürsten / vnd sprach zu der gantzen gemeine Israel / Gefeht es euch / vnd ist's von dem HERRN vnserm Gott / so laßt vns allenhalben ausschicken zu den andern vnsern Brüdern / in allen landen Israel / vnd mit jnen die Priester vnd Leuten in den Stedten / da sie vorstedte haben / das sie zu vns versamlet werden / Vnd laßt vns die Lade vnser's Gottes zu vns widerholen / Denn bey den zeiten Saul fragten wir nicht nach jr. Da sprach die gantze Gemeine / Man solt also thun / denn solchs gefiel allem Volck wol.

2. Reg. 6.

Also versamlet David das ganz Israel von Sihor Egypti an / bis man kompt gen Hemath / die lade Gottes zu holen von Kiriath Jearim. Vnd Dauid zoch hinauff mit ganzem Israel zu Kiriath Jearim welche ligt in Juda / das er von dannen er auffbrecht die lade Gottes des HERRN / der auff den Cherubim sitzt / da der Name angeruffen wird. Vnd sie ließen die lade Gottes auff ein neuen Wagen führen aus dem hause Abinadab / Vsa aber vnd sein Bruder trieben den Wagen. David aber vnd das ganze Israel spielten für Gott her / aus ganzer macht / mit Liedern / mit Harffen / mit Psalter / mit Pauken / mit Cimbeln / vnd mit Posaunen.

Perez Vsa.

Obed Edom

Da sie aber kamen auff den platz Chidon / recket Vsa seine hand aus / die Laden zu halten / denn die Rinder schritten beseit aus. Da erzürnet der grim des HERRN vber Vsa / vnd schlug in / das er seine hand hatte ausgereckt an die Lade / das er daselbs starb für Gott. Da ward David traurig / das der HERR ein solchen Riss that an Vsa / vnd hies die stet Perez Vsa / bis auff diesen tag. Vnd David fürcht sich für Gott des tages / vnd sprach / Wie sol ich die lade Gottes zu mir bringen? Darumb lies er die lade Gottes nicht zu sich bringen in die stad David / sondern lencket sie hin ins haus Obed Edom des Githiters. Also bleib die lade Gottes bey Obed Edom in seinem hause drey monden / Vnd der HERR segenet das haus Obed Edom vnd alles was er hatte.

2. Reg. 6.

XXV.

Hiram.



Kinder Dauid's zu Jerusalem geboren.

(Baal Prazim)

Baal heisst ein Hauswirt oder man. Perez heisst ein riss oder fach / Darumb mus die se stet Baal Prazim heissen / weil die Philister da zu trennet vnd zerrissen sind.

ND Hiram der König zu Thyro sandte boten zu David vnd Cedernholz / Meurer vnd Zimmerleute / das sie im ein Haus baueten. Vnd David merckt / das in der HERR zum Könige vber Israel bestettiget hatte / Denn sein Königreich steig auff vmb seins volcks Israel willen. Vnd David nam noch mehr Weiber zu Jerusalem vnd zeuget noch mehr Söhne vnd Töchter. Vnd die im zu Jerusalem geboren wurden / hießen also / Sammua / Sobab / Nathan / Salomo / Jebhar / Elisua / Elipalet / Uoga / Nepheg / Japhia / Elisamma / Bael Jada / Eliphalet.

Ad da die Philister höreten / das David zum Könige gesalbet war vber ganz Israel / zogen sie alle er auff David zu suchen / Da das David höret / zoch er aus gegen sie. Vnd die Philister kamen vnd ließen sich nider im grund Kephaim. David aber fragt Gott / vnd sprach / Sol ich hin auff ziehen wider die Philister / vnd wiltu sie in mein hand geben? Der HERR sprach zu im / Zench hin auff / Ich hab sie in deine hende gegeben. Vnd da sie hin auff zogen gen Baal Prazim / schlug sie David daselbs / Vnd David sprach / Gott hat meine Feind durch meine hand zutrennet / wie sich das wasser trennet / Da her hießen sie die stet Baal Prazim. Vnd sie ließen ire Götter daselbs / Da hies sie David mit feur verbrennen.

Philister von da und gefolgt gen. Jesa. 28.

Ber die Philister machten sich wider dran / vnd theten sich nider im grund. Vnd David fraget aber mal Gott / Vnd Gott sprach zu im / Du solt nicht hin auff ziehen hinder jnen her / Sondern lencke dich von jnen / das du an sie komest gegen den Maulberbewmen. Wenn du denn wirst hören das

das